

Vorlage

für die Konventssitzung am 13.09.2023 zur Beschlussfassung

eingereicht durch: Prof. Dr. Pao-Yu Oei, Prof. Dr. Bernd Möller

Antrag/Thema: Umbenennung der Abteilungen Energie- und Umweltmanagement
Hinweis (ausgefüllt durch GF): Für weitere Informationen siehe „Antrag_EUM_05-06-2023.pdf“. Die Denominationen lauten wie folgt: „Ökonomik der Transformation von Energiesystemen“ – Prof. Dr. Pao-Yu Oei „Professur für nachhaltiges Energiemanagement“ – Prof. Dr. Bernd Möller
Erläuterung (ausgefüllt durch Prof. Dr. Pao-Yu Oei): Die bisherige Namensgebung „Energie- und Umweltmanagement: Industrieländer“ und „Energie- und Umweltmanagement: Entwicklungsländer“ ist aus verschiedenen Gründen nicht mehr zeitgemäß und daher nicht passend. Gründe hierfür sind: <ul style="list-style-type: none">- Die aktuelle Namensgebung ist auf Grund des sehr ähnlichen Wortlautes unpraktisch, da es leicht zu Verwechslungen kommt. Für Außenstehende sind auf Basis des Namens die Unterschiede nicht ausreichend eindeutig, da bspw. auch in der Arbeitsgruppe EUM Industrieländer zu globalen Themen gearbeitet wird; und in der Arbeitsgruppe EUM Entwicklungsländer auch Forschung zur EU gemacht wird. Daher möchten wir 2 leichter voneinander unterscheidbare Namen verwenden.- Die Wissenschaft als auch der öffentliche Diskurs hat sich im Laufe der letzten 2 Jahrzehnte ausgehend von den reinen Umweltwissenschaften erweitert, um zusätzliche, damit eng verbundene und verknüpfte Themen von Klimawissenschaft, Gerechtigkeitsaspekten und Nachhaltigkeitsthemen aufzugreifen. Die wichtigsten Elemente werden dabei im Rahmen der UN Nachhaltigkeitsziele (Sustainable Development Goals) zusammengefasst. Deshalb finden wir den Begriff Umwelt im Titel als nicht passend – und möchten mit der einen Abteilung fortan den Namen „Nachhaltige Energiewende“ tragen.- Die frühere Unterteilung in Industrie- und Entwicklungsländer ist nicht mehr zeitgemäß, da nicht mehr einfach in „arme“ und „reiche“ Länder unterschieden wird. Bei Fragen der Energie sind denkbare Lösungen (Bau von Erneuerbaren) unabhängig von der regionalen Komponente. Gleichzeitig gibt es aber weiterhin Entwicklungsaspekte und damit einhergehende Herausforderungen, die mitbedacht werden müssen. Deshalb soll die zweite Abteilung den Namen „Energie & Entwicklungszusammenarbeit“ tragen.
Beschlussvorschlag Der Konvent beschließt die Umbenennung der Abteilung „Energie- und Umweltmanagement Industrieländer“ in „Nachhaltige Energiewende“ (im Englischen „Sustainable Energy Transition“) und die Umbenennung der „Abteilung Energie- und Umweltmanagement Entwicklungsländer“ in „Energie & Entwicklungszusammenarbeit“ (im Englischen „Energy & Development“).

ANLAGE: „Antrag_EUM_05-06-2023.pdf“

Beschluss des Konvents (wird nach der Sitzung von der Geschäftsführung ausgefüllt):